

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN
GZ. 21 1040/1-II/5/90/25)

DVR: 0000078
Himmelpfortgasse 4-8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telex 111688
Telefax 513 99 93

An das
Präsidium des Nationalrates

Parlament
1010 W i e n

BUNDESGESETZENTWURF	
Zl.	38 - GE 9 10
Datum:	30. APR. 1990
Verteilt:	02. Mai 1990 <i>Pri</i>

Sachbearbeiter:
Min. Rat
Mag. Rippel
Telefon:
51 433/1689 DW

HEUTE: 30. APR. 1990

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Minderheiten-
Schulgesetz für Kärnten begutachtet wird; Begutachtungs-
verfahren

In der Anlage übersendet das BMF 25 Ausfertigungen seiner
Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Minderheiten-Schulgesetz für Kärnten geändert werden soll.

25 Beilagen

23. April 1990

Für den Bundesminister:

i.V. Dr. Kotzaurek

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Walter

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN
GZ. 21 1040/1-II/5/90

DVR: 0000078
Himmelpfortgasse 4-8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telex 111688
Telefax 513 99 93

An das
Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Sport

Minoritenplatz 5
1014 W i e n

Sachbearbeiter:
Min.Rat
Mag. Rippel
Telefon:
51 433/1689 DW

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Minderheiten-
Schulgesetz für Kärnten begutachtet wird; Begutachtungs-
verfahren

Zur Zl.: 14.407/6-III/2/90
vom 9. März 1990

Seitens des BMF besteht gegen den Entwurf eines Bundes-
gesetzes, mit dem das Minderheiten-Schulgesetz für Kärnten ge-
ändert wird, grundsätzlich kein Einwand.

Das BMF geht von der Annahme aus, daß sich die mit Wirk-
samwerden des ggstdl. Gesetzes entstehenden Kosten im Rahmen der
angeschlossenen Kostenberechnung bewegen und vom do. Ressort
rechtzeitig im Rahmen der jeweiligen Budgetverhandlung geltend
gemacht werden.

23. April 1990

Für den Bundesminister:

i.V. Dr. Kotzaurek

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

